



Gemeinde-Nachrichten

Amtliche Mitteilung der
Marktgemeinde Japons und

Japonser Pfarrblatt

Jahrgang 47

01. Juli 2025

Tel. und (Fax): 02914/6202(4) / <http://www.japons.at> / e-mail: gemeinde@japons.at

Sprechtage:

Gemeindeamt Japons:

Parteienverkehr:

Mo.-Fr., 8,00 – 12,00 Uhr

Sprechstunden des

Bürgermeisters:

Mi. und Fr., 10,00 – 12,00 Uhr

Altstoffsammelzentrum:

Öffnungszeiten: jeden

1. Fr./Monat, 15,00 – 17,00 Uhr

Gemeindeärztin:

Ordination Dr. Schnabl, Japons

Mo., Mi., Do., Fr., 07,30 – 11 Uhr

und Mi. auch von 16,30 – 18,30 Uhr

Ärztinotrufnummer: 141

Mo. – Fr., von 19,00 – 07,00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Horn:

Bürgerbüro/Vorsprachen

Mo. – Fr., 08,00 – 12,00 Uhr und

Di. zusätzlich 16,00 – 19,00 Uhr

Abteilung für Wohnbau-

förderung (F2-A): jeden Do.,

08,00 – 12,00 u. 13,00 – 15,30 Uhr

Notar-Amtstag in Geras:

Rathaus, Hauptstraße 16

jeden Mi. von 14,00 – 16,00 Uhr

Bauernkammer Mold:

Kammersekretär und Betriebs-

berater:

jeden Mo. u. Do. 08,00 – 11,30 Uhr

Forstsekretär:

jeden Mo. 09,00 – 11,30 Uhr

KOBV Behindertenverband:

Arbeiterkammer Horn

Jeden 2. u. 4. Di., 13,00 – 14,30 Uhr

Erstkommunion Japons



*Jonas Biringer, Sebastian Kopp, Matheo Diem,
Marie Zelinsky, Rafael Hofbauer, Luis Zotter,
Tobias Diem*

Anpassung der Kanalgebühren

Die Gemeindeaufsicht des Landes Niederösterreich hat die Marktgemeinde Japons bereits darauf aufmerksam gemacht, dass eine Anpassung der Kanalgebühren erforderlich ist, da eine Kostendeckung nicht mehr gegeben ist. Es wurde Rücksprache mit der Abt. WA4 (Abt. Siedlungswasserwirtschaft) gehalten und ein Betriebsfinanzierungsplan erstellt. Auf Grund dessen, wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 27. Mai 2025 darüber beraten und eine neue Kanalabgabenordnung beschlossen. Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgabe für den Schmutzwasserkanal wurde mit € 12,00 und für den Regenwasserkanal mit € 2,50 festgesetzt. Der Einheitssatz für die Kanalbenutzungsgebühr wurde mit € 2,80 (zuzüglich 10 % für Regenwasseranteil) festgesetzt. Die neue Kanalabgabenordnung tritt mit 1. Juli 2025 in Kraft.

Neuer Gehsteig in Japons im Zuge der Landesstraße L 174 erhöht die Verkehrssicherheit.



In der Gemeinde Japons wurde für die Fußgängerinnen und Fußgänger entlang der Landesstraße L 174 ein neuer Gehsteig errichtet.

Am 6. Juni 2025 hat BR Klemens Kofler in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer gemeinsam mit Bürgermeister Eduard Kranzl und dem Leiter-Stv. der Straßenbauabteilung Hollabrunn DI Daniel Leitl die Fertigstellung der Bauarbeiten für die Errichtung des neuen Gehsteiges entlang der Landesstraße L 174 in Japons vorgenommen.

Ausgangssituation

Entlang der Landesstraße L 174 in Japons gab es für die schwächeren Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer keine Abgrenzung zwischen der Landesstraße L 174 und den Fußgängerinnen und Fußgänger.

Weiters entstand am nördlichen Ortsende von Japons ein neues Siedlungsgebiet.

Aus diesen Gründen haben das Land NÖ und die Marktgemeinde Japons entschlossen, einen durchgehenden Gehsteig zu errichten und damit die Verkehrssicherheit erheblich zu erhöhen.

Ausführung



Auf einer Länge von rund 90 m wurde von der Kreuzung Kindergartengasse bis zum neuen Siedlungsgebiet Wolfacker am nördlichen Ortsende von Japons ein neuer 1,70 m breiter durchgehender Gehsteig an der Westseite der Landesstraße L 174 angeordnet.

Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Geras in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region teilweise unter halbseitiger Sperre in einer Bauzeit von rund 7 Wochen ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 44.000,-, wovon rund € 26.000,- vom Land NÖ und rund € 18.000,- von der Marktgemeinde Japons getragen werden.

Personen am Bild von links nach rechts:

Werner Stark (Straßenmeisterei Geras, Ing. Leopold Ederer (Straßenbauabteilung Hollabrunn), DI Daniel Leitl (Leiter-Stv. der Straßenbauabteilung Hollabrunn), BR Klemens Kofler in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer, Eduard Kranzl (Bgm. von Japons), Gerhard Scheimer (Vizebgm. von Japons), Michael Fidler (Leiter-Stv. der Straßenmeisterei Geras), Robert Diem (Straßenmeisterei Geras).

Neue Möbel für die Volksschule Japons!

Mit einer Spende von 1000 Euro unterstützen wir die VS Japons beim Ankauf neuer Möbel. Die Mittel stammen unter anderem von der WindPowerParty, die diesen Sommer übrigens am 22. August in die dritte Runde geht! Wir wollten bewusst in die jüngere Generation investieren, als Zeichen für eine vielversprechende Zukunft.

Durch die neuen, deutlich leichteren Möbel wird das Lernumfeld nicht nur bunter, sondern auch praktischer für die Kinder gestaltet. Besonders die leichteren Sessel und Tische erleichtern den Schulalltag, da sie von den Schülerinnen und Schülern einfacher bewegt und angepasst werden können. So wurde ein weiterer Beitrag zu einer kindgerechten und flexiblen Lernumgebung geleistet.

Wir wünschen der Volksschule viel Freude mit den neuen Möbeln!



Foto: JVP Japons

Abschnittsfeuerwehrtag

Beim Abschnittsfeuerwehrtag des AFKDO Geras am 30. Mai in Sallapulka wurden folgende Kameraden des Unterabschnitts Japons für langjährige Verdienste um das Feuerwehrwesen geehrt:



Michael Hiess, Harald Kober, Karl Pfabigan, Martin Doninger, Bürgermeister a.D. Karl Braunsteiner, Sascha Sprung, Lukas Gutmann, Johannes Tichy, Bürgermeister Edi Kranzl, Erich Schmalzbauer, Franz Mostböck, Willibald Neumeister

Wir gratulieren...

*der Familie Glanner
zu ihrem Sohn Philip*



*der Familie Vyhnalek
zu ihrer Tochter Hannah
und wünschen ihnen alles Gute,
Gesundheit und viel Freude mit ihrem
Nachwuchs.*



*unserem Gemeindesekretär a.D. Hr.
Norbert Offenberger zu seinem 75.
Geburtstag*

*dem Ehepaar Herta und Alfred Weintögl zur Feier
ihrer Goldenen Hochzeit*

*und wünschen den Geehrten noch viele gemeinsame
Jahre im Kreise ihrer Familien*



Blutspendetermine

- 04.07.2025 Pernegg, Volksschule, 16,30 – 19,30 Uhr
- 13.07.2025 Eggenburg, Musikmittelschule, 09,00 – 12,00 und 13,00 – 15,00 Uhr
- 24.07.2025 Horn, Bezirkshauptmannschaft, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 20,00 Uhr
- 08.08.2025 Geras, Feuerwehrhaus, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 19,00 Uhr
- 10.08.2025 Gars/Kamp, Eislaufplatz, 09,00 – 12,00 und 13,00 – 15,00 Uhr
- 04.09.2025 Messern, Feuerwehrhaus, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 20,00 Uhr
- 18.09.2025 Horn, HAK, Festsaal, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 20,00 Uhr
- 19.09.2025 Klein-Meiseldorf, Gemeindeamt, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 19,00 Uhr
- 03.10.2025 Langau, Freizeithalle, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 19,00 Uhr
- 08.10.2025 Gars/Kamp, Kiennast Logistikzentrum, 14,00 – 15,30 und 16,30 – 20,00 Uhr

Flurreinigung 2025 (Fotos wurden von den Katastralgemeinden zur Verfügung gestellt)



Japons



Goslarn



Zettenreith



Schweinburg



Sabatenreith



Wenjapons



Oberthumeritz



Untertumeritz

Neues aus der Musikschule

Ursprünglich als Picknick-Konzert vor der Musikschule im Grünen geplant, zeigten die jungen Flötisten aus der Klasse von Birgit Karoh an der Musikschule Thayatal am Samstag, den 07.06.2025, Flexibilität, als aufgrund des regnerischen Wetters spontan im Probensaal in Oberndorf/Raabs aufgespielt wurde. Emilia Baumgartner, Josefine Göth und Annika Lagler verblüfften das Publikum unter anderem mit Triostücken, die sie in ihrem ersten Lernjahr mit Souveränität und Auftrittslust auf die Bühne brachten. Zwischen anspruchsvolleren Solo- und Duettstücken wie „Danse de Negrés“ von J. A. Toulou, der „Papagenp-Polka“ aus der Feder von W. A. Mozart oder dem zeitgenössischen „Conversations“ von R. Bennett, welches von Valentina Fischer gespielt wurde, durften sich Magdalena Waitz, Melanie Waitz, Clara Pöppel und Nadine Danzinger über das erfolgreich abgelegte Junior-Leistungsabzeichen freuen. Alle vier spielen bereits im Schülerorchester „Ohrwürmer“ unter der Leitung von Helmut Pöckl mit. Blockflötengast Rosalie Lagler aus der Klasse von Angelika Piffel brachte zwei solistische Werke mit, ehe das Publikum bei „Ghostbusters“, performt von Florian Piffel, die berühmte Zeile „Who You Gonna Call? Ghostbusters!“ kräftig auf Einsatz von Lehrerin Birgit Karoh bravourös mitsang. Isolde Ernst groovte bei „Blowin‘ Cool“ mit der modernen Spieltechnik „Bending“, ehe die Trionummer „You’ve Got A Friend In Me“ ganz im Zeichen des musikalischen Zusammenhalts den Vormittag schloss.

Auf dem Foto:
Valentina Fischer, Florian Piffel, Clara Pöppel, Isolde Ernst, ML Birgit Karoh, Rosalie Lagler, Melanie Waitz, Magdalena Waitz, Annika Lagler, Josefine Göth, Emilia Baumgartner



Ein Abend voller Rhythmus und Vielfalt – Klassenabend der Schlagwerkschüler von MSL Michael Treadaway begeisterte in Oberndorf

Oberndorf, 5. Juni 2025 – Mit einem abwechslungsreichen Programm und beeindruckendem musikalischen Können präsentierten sich am Donnerstagabend die Schülerinnen und Schüler der Schlagwerkklasse von MSL Michael Treadaway im voll besetzten Probesaal in der Musikschule in Oberndorf bei Raabs. Unter der Leitung ihres Lehrers und Moderators des Abends boten insgesamt 26 Kinder und Jugendliche ein rhythmisches Feuerwerk, das das Publikum mitriss und begeisterte.

Der Klassenabend stand ganz im Zeichen der Vielfalt des Schlagwerks. Musiziert wurde auf den Instrumenten: Xylophon, Vibraphon, Pauken, Kleine Trommel und dem allseits bekannten Drumset. Auch exotischere Rhythmusinstrumente wie Shaker, Tamburin oder Claves kamen zum Einsatz und sorgten für besondere Klangfarben.

In kurzen, kindgerecht arrangierten Stücken zeigten die jüngeren Schüler, wie viel Potenzial in ihnen steckt. Die älteren Teilnehmer hingegen glänzten mit komplexeren Rhythmen, ausdrucksstarkem Spiel und souveränem Auftreten – ein Zeichen für die fundierte Ausbildung und das kontinuierliche gemeinsame Arbeiten über Jahre hinweg.

Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt von Johannes Waitz, Alexander Merzdovnik und Paul Treadaway, die jeweils ein Stück aus ihrem Repertoire für die bevorstehende Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze präsentierten. Mit großer Konzentration und beeindruckender Präzision zeigten sie ihr technisches Können und musikalisches Feingefühl. Michael Treadaway lobte die drei für ihren Einsatz und ihre Disziplin in der Vorbereitung – und wünschte ihnen für die bevorstehenden Prüfungen viel Erfolg.

Rosalie Lagler spielte das Duett „Topsy Two“, ein Stück für zwei kleine Trommeln, gemeinsam mit ihrem Vater Matthias. Mit viel Engagement hatte er sie bereits zu Hause beim Üben unterstützt – und nun standen die beiden als eingespieltes Team auf der Bühne.

Zum Höhepunkt des Abends vereinten sich schließlich alle 26 Kinder zu einem großen Abschlussstück im Stile des Rock, bei dem der Saal förmlich erbebt. Die Bühne war erfüllt von Klang, Energie und Konzentration – ein Moment, der nicht nur die Musikerinnen und Musiker, sondern auch das Publikum spürbar bewegte.

Nach dem musikalischen Teil lud die Musikschule zu einem gemütlichen Ausklang ein. Bei Getränken und kleinen Snacks kamen Eltern, Lehrkräfte und Kinder miteinander ins Gespräch. Es wurde gelacht, über das Gehörte diskutiert und bereits Pläne für das nächste musikalische Projekt geschmiedet.

Am Foto:

1. Reihe v.l.n.r.:

Rafael Hofbauer (Japons),
Matheo Diem (Wenaus),
Valentin Göth (Japons), Emil
Nowotny (Unterthumeritz),
Daniel Pfabigan (Schaditz),
Matthias Harrer (Oberndorf
bei Weikertschlag), Fabian
Danzinger (Rabesreith), Julian
Bind (Eibenstein), Paul
Treadaway (Oberndorf bei
Raabs), Hanna Hutterer
(Autendorf), Rosalie Lagler
(Ludweis), Elias Lukas
(Thaya), Florian Weißkirchner
(Ludweis)

2. + 3. Reihe v.l.n.r.:

Johannes Waitz (Rabesreith), Lias Zarycka (Raabs an der Thaya), Julian Diem (Wenjapons), Leon Sprung (Goslarn), Fabian Baumgartner (Aigen bei Raabs), Simon Österreicher (Oberpfaffendorf), Moritz Hofstätter (Modsledl), Finn Zarycka (Raabs an der Thaya), Alexander Gutkas (Pommersdorf), Alexander Merzdovnik (Oberndorf bei Raabs), Raphael Hofstätter (Modsledl), Johannes Appeltauer (Ludweis), Matthais Weißkirchner (Ludweis), Lorenz Prkna (Drosendorf), MSL Michael Treadaway (Oberndorf bei Raabs)



J a p o n s e r P f a r r b l a t t

56. Jahrgang 2025

Nr. 03

Vorwort von Herrn Dominicus:

Alles entsteht, um zu erblühen

titelte Papst Franziskus die **Einführung** zu seiner Autobiografie „*Hoffe*“, der ersten, die jemals von einem Papst veröffentlicht wurde:

Das Buch meines Lebens ist die Erzählung von einem **Weg des Hoffens**, den ich mir nicht vorstellen kann ohne meine Familie, meine Leute und die Kinder Gottes weltweit. Und so treten uns auf jeder Seite, bei jedem Schritt Menschen entgegen, die mich auf diesem Weg begleitet haben, die mir vorangegangen sind und die mir nachfolgen werden.

Eine Autobiografie ist keine Literatur nur für uns, sondern eher eine Art Reisetasche. Die Erinnerung ist nämlich nicht nur das, was uns von früher einfällt, sondern auch das, was uns jetzt umgibt. Und es geht nicht nur darum, was einmal war, sondern auch darum, was sein wird. Die Erinnerung ist eine Gegen-wart, die niemals aufhört zu vergehen, wie ein mexikanischer Dichter sagt

„Es scheint das Gestern gewesen zu sein, dabei ist es das Morgen.“

Man sagt ja immer, wir sollten **„abwarten und hoffen“**. Im Spanischen bedeutet das Wort *esperar* gleichzeitig „hoffen“ und „warten“. Doch die Hoffnung ist vor allem die Tugend der Bewegung, der Motor der Ver-änderung. Sie ist die Spannung, die Erinnerung und Utopie verbindet, damit wir daraus tatsächlich jene Träume verwirklichen können, die uns erwarten. Und wenn ein Traum an Kraft verliert, dann müssen wir zurück-kehren, um ihn von Neuem zu träumen, in neuen Formen, sodass wir der Glut der Erinnerung mit unserem Hoffen neues Feuer einhauchen.

Wir Christen müssen wissen, dass die **Hoffnung** uns niemals täuscht und trügt. Alles entsteht, um in einem ewigen Frühling zu erblühen. Und am Ende sagen wir nur: Ich kann mich an nichts erinnern, worin Du nicht immer schon gewesen bist.

An jenem 13. März 2013 habe ich um den Segen des *Gottesvolkes* gebeten. Cristina Kirchner, die damalige Präsidentin von Argentinien, äußerte: »Wer versteht schon diesen Papst? Solange er in Buenos Aires war, machte er ein Gesicht wie ...« Hier folgte tatsächlich ein Schimpfwort. »Und jetzt lächelt er der ganzen Welt zu!« Was soll ich dazu sagen? Wenn ich unter Menschen war, habe ich immer gelächelt. Mir kommt es merkwürdig vor, wenn jemand sagt, ich sei immer so ernst gewesen. Vielleicht war ich als Kardinal einfach immer ein bisschen zu zaghaft, weil ich nur bloß keinen Fehler machen wollte, ein bisschen zu schüchtern. –

Als ich nach dem Segen ins Gästehaus Casa Santa Marta zurückkehrte, rief ich noch vor dem Abendessen Benedikt XVI. an, um ihn zu begrüßen, ihm zu danken und für ihn zu beten. Als Nächstes telefonierte ich mit dem Apostolischen Nuntius in Buenos Aires. Dann rief ich meine Schwester Maria Elena an: „Aber wie geht es dir? Wie fühlst du dich?“, wollte sie wissen. Ich lächelte: „Es geht mir gut, sehr gut. Entspann dich.“ Dabei brachte ich kein Wort heraus. Wir haben uns per Telefon umarmt und uns versprochen, dass wir einander immer im Herzen behalten würden. Nach dem Essen trat Kardinal Becciu, der damals Substitut des vatikanischen Staatssekretariats war, an mich heran: »Der Papst muss einen Trinkspruch ausbringen ...« Na gut. Ich hob mein Glas. »Gott möge euch verzeihen!« sagte ich.

So.06.07**09:30****14. Sonntag im Jahreskreis**
Feldmesse in Unterthumeritz

v. Fam. Hieß z. schuld. Danks. u. um immerw. Hilfe
 v. Christine Braunsteiner f.+ Schwiegermutter u.-vater ST.
 v. s. Fam. f. + Heinz Litschauer GT. u.a.+ Verw.
 v. Fam. Kranzl f. a. lebenden u. + Angehörigen
 FF Thumeritz f. + Josef Wolf
 S.M. f. + Josef Wolf
 Min: Gruppe 5 Lektor: Kranzl Eduard

Rabbi zu Gott: „HERR,
 mein Sohn ist Christ
 geworden Darauf Gott:
 "Na und, meiner auch."
 Der Rabbi neugierig: „Und
 was hast du gemacht?"
 Gott: „Ich habe ein Neues
 Testament veranlasst"

**So.13.07.****08:30****15. Sonntag im Jahreskreis**

Helga Witzmann u. Willi Neumeister f. beiders. + Väter GT. u. NT.
 Fam. Glanner + Bruder GT. u. a. + Verw.
 Gerti Neumeister + Gatten, Eltern u. Schwiegereltern
 Fam. Edi Burger f. + Eltern u.a. + Verw.
 Anna Augusta +Gatten,+ Vater GT. u.+ Neffen GT.
 v. Helga u. Josef Offenberger f. + Väter ST. u.a. + Verw
 S.M. f. + Anna Ploil
 Min: Japons 1 Lektor: Steininger Martin

Sa.19.07.**19:00****16. Sonntag im Jahreskreis Vorabendmesse**

Fam. Matzinger + Josef u. Maria Schneider u.+ Kinder u. Schwiegerkinder
 FF. Wenjapons f.+ Josef Labner
 S.M. f. + Herta Leitner
 Min: Wenjapons Lektor: Bayer Erich

So.20.07.**So.27.07.****08:30****Jakob Kern Wallfahrt** um 19:30 in der Stiftskirche Geras 19:00 Rosenkranzgebet**17. Sonntag im Jahreskreis Miva - Christophorusaktion**

Fam. Rieger f. + Mutter ST. u.a.+ Verw.
 v. Fam. Ohrfandl + Gertrude GT. u. Andreas ST.
 v. d. Kindern + Franz Bauer GT. u. Rosina Bauer ST.
 Erna Eisner f. + Gatten GT., + Mutter ST. u.a. + Verw.
 Fam. Erich Bock f. + Vater ST. u.a.+ Verw.
 Fam. Deim f.+ Gatten u. Vater GT. u. + Schwiegermutter ST.
 Fam. Franz Doninger + Gattin GT. u.a.+ Verw.

Durch Ihre Spende
 können wir gemeinsam
Großes bewirken!
 Christine Parzer,
 Geschäftsführerin der
 MIVA

S.M. f. + Erika Schön

Min: Japons 2

Lektor: Trögl Franz

So. 03.08.**08:30****18. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier**

v. Christine Braunsteiner f. + Vater, Onkel, Tante u. Schwester ST.
 v. i. Tochter Melitta Spacek f. + Hildegard u. Augustin Schrinz
 v. Fam. Burger + Mutter ST u.a.+ Verw.
 S.M. f. + Johann Hummel
 Min: Japons 1 Lektor: Doninger Franz

**So.10.08.****08:30****Patrozinium Fest des HL.Laurentius mit dem Kirchenchor** 2. Samml.f.d. Pfarrk.

v. Elfriede Klutz + Mutter ST.
 FF Thumeritz + Herta Leitner
 FF Sabatenreith + Johann Winkler
 S.M. f. + Josef Labner
 Min: Wenjapons Lektor: Vyhnalek Anita

Fr. 15.08.**08:30****Mariä Aufnahme in den Himmel**

v. Fam. Resel + Eltern, Schwiegermutter u. beiders. + Großeltern
 v. Ottilie Eder + Eltern, Gatten, Geschwister u.a.+ Verw.
 Maria Kugler + Mutter ST. u.a.+ Verw.
 v. i. Kindern f. Karl u. Leopoldine Fichtner, + Großeltern u.a.+ Verw.
 S.M. f. + Maria Resel
 Min: Gruppe 5 Lektor: Deim Elisa

Mariä
 Himmelfahrt
 versinnbildlicht
 die Erlösung
 des Menschen

- So.17.08. 08:30** **20. Sonntag im Jahreskreis** **2. Samml. KMB Caritassammlung**
v. Helga Witzmann + Mutter ST.
Fam. Kranzl f. a. lebenden u.+ Angehörigen
Fam. Deim + Mutter GT.u. a. + Verw.
S.M. f. + Johann Winkler
Min: Japons 2 Lektor: Göth Andrea
- Mi. 20.08. So. 24.08. 10:00** **Jakob Kern Wallfahrt** um 19:30 in der Stiftskirche Geras 19:00 Rosenkranzgebet
21. Sonntag im Jahreskreis
v. Fam. Helga u. Josef Offenberger z. Danks.u.um immerw. Hilfe
v. Annemarie Waiss f. + Gatten Walter
S.M. f. + Johann Neumeister
Min: Japons 1 Lektor: Offenberger Josef
- Sa. 30.08. 19:00** **22. Sonntag im Jahreskreis Vorabendmesse**
v. i. Fam. + Sabrina Glanner ST.,+Vater GT. u.a.+ Verw.
Fam. Franz Doninger + Gattin ST.
v. d. Kindern f. + Anton u. Hilda Kirschenhofer GT. u.a.+ Verw.
v. Erna Litschauer f.+ Tochter ST., Eltern u.a.+ Verw.
S.M. f.+ Anton Kraft
Min: Wenjapons Lektor: Kranzl Eduard
- So.07.09. 08:30** **23. Sonntag im Jahreskreis**
Samml. f. d. Kath. Aktion f. kirchl. Jugendarbeit
v. d. Senioren Japons f. + Anna Ploil
S.M. f. + Alois Burger
Min: Gruppe 5 Lektor: Steininger Martin
- So.14.09. 08:30** **24. Sonntag im Jahreskreis**
v. s. Fam. f. + Johann Steininger ST.u. a.+ Verw.
v. Fam. Franz Kober f.+ Eltern GT.
S.M. f. + Maria Bock
Min: Japons 2 Lektor: Trögl Franz
- So. 21.09. 08:00** **25. Sonntag im Jahreskreis**
v. Helga Witzmann u. Willi Neumeister + Mutter GT. u.+ Franz Deim ST.
v. Fam. Burger f. + Mutter GT. u. + Schwager ST.
v. s. Fam. f. + Erich Eder ST. u.a.+ Verw.
S.M. f. + Hermine Danzinger
Min: Japons 1 Lektor: Bayer Erich
- 19:30 So.28.09. 08:30** **Jakob Kern Wallfahrt** in der Stiftskirche Geras 19:00 Rosenkranzgebet
26. Sonntag im Jahreskreis
v. i. Fam. + Maria Mostböck ST., GT.u.NT. sowie Maria u. Ernst Schober GT.
Fam. Spiegl - Lahodny f.+ Walter Waiss GT.
v. Mama u. Schwestern f.+ Inge Mosek
S.M. f. + Anna Ploil
Min: Gruppe 5 Lektor: Doninger Franz
- So.05.10. 10:00** **Erntedank mit den Kirchenchören aus Hadersdorf u. Japons**
v. Fam. Diem z. Danksagung u. um immerw. Hilfe
S.M. f. + Johann Neumeister
Min: Wenjapons Lektor: Kath.Jugend



Gott der Herr hat in deine **Seele** das Verlangen gelegt, **Liebe** zu spenden und **Gutes** zu tun und andere zu erfreuen. Steyler Missionsbote

Die **Katholische Jugend** lädt zum Mittagessen ins Wiazhaus

Kirchenreinigung: Danke den Frauen aus **Zettenreith u. Goslarn** für die Reinigung um Fronleichnam.

Im Herbst ist **Sabatenreith** an der Reihe.

Spenden in Euro:

2.Samml.zu Ostern	487,50	Diözesane Priesterausbildung	136,84
Fastenaktion	1.5207,73	Pfarrcafe	520,00

Herr Dominicus geht vom **28. Juli bis 9. August** in den wohlverdienten **Urlaub!**

Ratscher 2025



Japons



Goslar



Zettenreith



Schweinburg



Wenjapons



Ober-
thumeritz



Unter-
thumeritz



Klein Ulrichschlag

Strauchschnitt



Was wird genommen

- Strauchschnitt
- Äste bis max. 10 cm Durchmesser
- Reisig
- Christbaum ohne Lametta

Strauchschnitt kann ganzjährig im WSZ Rodingersdorf zu den Öffnungszeiten angeliefert werden.

Das Material wird im Kreislauf geführt und in der Kompostierung weiterverarbeitet. Es entsteht wertvoller Kompost.

Was ist zu beachten

nur Haushaltsmengen
keine Großmengen, z.B. von Heckenrodungen
keine gewerblichen Anlieferungen
keine kranken Pflanzenteile, z.B. Buchsbaumzünsler, Feuerbrand, Neophyten

Öffnungszeiten

WSZ Rodingersdorf	Öffnungszeiten
Montag	7.15 - 12.00 und 12.45 - 16.00
Dienstag	13.00 - 18.00
Mittwoch	13.00 - 18.00
Donnerstag	7.15 - 12.00 und 12.45 - 16.00
Freitag	7.15 - 12.00 und 12.45 - 17.00
1. Samstag im Monat	8.00 - 11.30

Gras, Heu, Mulch, Blätter, Blumen, Topfpflanzen sind über die Biotonne zu entsorgen. Für Mehrmengen den BIO-Zusatzsack nutzen. Nur für Biotonnenbenutzer!

Wurzelstöcke, Großmengen an Strauchschnitt sowie biogenes Material mit Pflanzenkrankheiten können bei einem befugten Entsorger angefragt werden: Firma Brantner in Horn, 059 444 4626



Widerrechtliche Müllablagerung

Hohe Strafen



Bauschuttablagerungen im Wald, Säcke mit Restmüll am Wegesrand, Autoreifen am Bahndamm, neben Müllbehälter abgestellte Abfallläcke - illegale Müllablagerungen sind leider keine Seltenheit und mussten in letzter Zeit vermehrt festgestellt werden. Oft befinden sich darunter auch gefährliche Abfälle wie Elektrogeräte, Gerätebatterien oder Problemstoffe, die eine große Gefahr für Umwelt und Tierwelt darstellen.

Illegale abgelagerter Müll muss von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde oder des Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben eingesammelt und entsorgt werden. Wird ein Verursacher ausgemacht, muss er nicht nur die entstandenen Arbeits- und Entsorgungskosten bezahlen, sondern auch eine Geldstrafe die von der Bezirkshauptmannschaft ausgestellt wird. Kann eine widerrechtliche Müllentsorgung niemand zugeordnet werden, so trägt die Allgemeinheit die Kosten und damit jeder Einzelne von uns.

Beobachtungen melden

Wenn Sie jemand beobachten, der Müll in der Natur ablädt, schreiben Sie sich bitte das Autokennzeichen, Datum, Uhrzeit und Ort des Geschehens auf und melden Sie Ihre Beobachtung sofort bei der nächsten Polizeidienststelle im Gemeindeamt oder GVH.

Hohe Geldstrafen für Umweltschmutzer

Es gibt unterschiedliche Höchststrafen. Wird nach dem NÖ Abfallwirtschaftsgesetz gestraft, betragen die Höchststrafen bis zu 2.200 Euro. Bei erswerenden Umständen, wie beispielsweise bei Wiederholungstätern, kann die Höchststrafe bis zu 21.800 Euro ausmachen. Findet die illegale Müllablagerung in der freien Natur z.B. in einem Wald statt, kommt das NÖ Naturschutzgesetz zum Tragen. Hier liegt das Strafhöchstmaß bei 14.500 Euro.



Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben

3580 Mold 89

02982 53310-0

horn.umweltverbaende.at




**BERUFLICH
DURCHSTARTEN**

**Kinder professionell begleiten und fördern –
mit unseren fundierten und praxisnahen
Ausbildungen im pädagogischen Bereich**

Jetzt für die Lehrgänge im Herbst 2025 anmelden!

- Tageseltern
- Kinderbetreuer* in im NÖ Landeskindergarten und Hort
- Betreuungsperson in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen
- Spielgruppenleitung für Eltern-Kind-Angebote
- **NEU!** Legasthenie- und Dyskalkulietrainer*in

Kursstart: St. Pölten 11.9.2025 | Korneuburg 1.10.2025



Wir informieren Sie gerne näher!

T 05 9249-34113 oder QR-Code scannen.
noe.hilfswerkademie.at **cert**



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
SCHWEINBURG**

EINLADUNG

zum

Heurigen und Schnitterhahn

im Feuerwehrhaus

vom 23. – 24. August 2025

Samstag, 23. August: Heurigenbetrieb ab 16:00 Uhr

Sonntag, 24. August: Frühschoppen ab 9:30 Uhr

Mittagstisch mit
Kotelett, Surschnitzel
und Grillhendl vom Holzkohlegrill

Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen!

Auf euer Kommen freut sich die FF Schweinburg!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von neuer FF-Ausrüstung.

Veranstalter: FF Schweinburg, 681 Martin Schuß, 3703 Schweinburg ZB

**SEIDLBAR
WEINBAR**



**DIE
FF - UNTERTHUMERITZ
LÄDT ZUR**

FAHRZEUGSEGNUNG

**UND ZUM
MITTAGESSEN**

AM 6. JULI 2025

FELDMESSE 09:30 BEIM FEUERWEHRHAUS

**SPANFERKEL
GRILLHENDL
KOTELETTS
GEMÜSELAIBCHEN
BRATWÜRSTEL
POMMES
KAFFEE UND KUCHEN**

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE FF - UNTERTHUMERITZ

**Der Reinerlös der Veranstaltung dient zur
Anschaffung von Feuerwehrausrüstung
Veranstalter: FF Unterthumeritz, OBI Manfred Schaller**

FF ZETTENREITH



Der Erlös dient zum Ankauf neuer Einsatzgeräte

**Auf Ihr Kommen freut sich die
FF ZETTENREITH!**



"Wirkt nicht gibt's nicht."

Unser Angebot

- Individuelle Einzelsettings 30/ 60/ 90 Minuten
- Minigruppe mit wöchentlichem Treffen
- Mama-komm-mit für die Kleinsten 30/ 60 Minuten
- Geführter Spaziergang
- Alles Gut - Deine Auszeit mit Pferd
- Burnout Prävention
- Lesepony Moritz (Leseförderung)
- 10 kleine Reiterlein (spielerisches Herangehen an die Mathematik)
- Themennachmittage
- Wir-warten-aufs-Christkind (Kinderbetreuung mit Pferd)

Info: Isabell Andre
 T:+43 (0)664 5572292
www.pferde-stark.at
info@pferde-stark.at



Urlaub Gemeindeärztin Dr. Schnabl

Die Ordination ist wegen Urlaub vom 28.07.2025 – 18.08.2025 geschlossen.

Vertretung: jeweils der diensthabende Arzt im Sprengel

Veranstaltungen

30. Juni – 04. Juli

06. Juli 09,30 Uhr

13. Juli 10,00 Uhr

1. Aug. – 11. Aug.

10. Aug. 08,30 Uhr

22. Aug. ab 18,00 Uhr

22. Aug. 18,00 Uhr

23. Aug. 16,00 Uhr

24. Aug. 09,30 Uhr

29. Aug. 20,15 Uhr

30. Aug.

06. Sep. ab 16,00 Uhr

07. Sep. ab 14,00 Uhr

05. Okt. 10,00 Uhr

11. Okt. – 19. Okt.

Kindersportwoche – SV Japons

Feldmesse mit Fahrzeugsegnung – FF Unterthumeritz

Mittagessen – FF Zettenreith

Gerhard's Wiazhaus – Urlaub

Patroziniumsmesse Hl. Laurentius mit Pfarrcafe - Pfarrhof

Grillabend – Gerhard's Wiazhaus

WindPowerParty – JVP Japons

Heuriger – FF Schweinburg

Schnitterhahn – FF Schweinburg

Bier und Film – Bieraten

Wirtschaftsbund – Fest

Sturmheuriger – FF Wenjapons

Sturmheuriger – FF Wenjapons

Erntedankfest mit Mittagstisch

Wildessen – Gerhard's Wiazhaus, Tischreservierung erbeten

Redaktionsschluss:

Für die nächste Ausgabe ist Freitag, 29. August 2025 – Bitte deshalb die Beiträge zeitgerecht zu übermitteln!

Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Marktgemeinde Japons. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Eduard Kranzl und Sekr. Beatrix Schmid. Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Verfassers. Druck: Ferdinand Berger & Söhne, 3580 Horn. Dieses Gemeindepresseblatt wird in unregelmäßigen Abständen herausgegeben, und jeder Haushalt erhält es kostenlos. Weitere Exemplare liegen im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.